

RAUM UND WOHNEN

DAS SCHWEIZER MAGAZIN FÜR ARCHITEKTUR, WOHNEN UND DESIGN

Wohnen: Wachgeküsst in Neapel_60
Leuchten: Die Schönheit des Schattendaseins_102

EXTRA Möbelmesse Mailand_72



VITRA



BIELEFELDER WERKSTÄTTEN



PODE

1

2

3

1 Die Stühle und Sessel der Kollektion «Plywood», nicht minder bekannte Designklassiker von Charles und Ray Eames, wurden 1945 mit dem Ziel entwickelt, einfache und zugleich bequeme Sitzmöbel zu kreieren. Neu erhältlich in dunkel pigmentiertem Baumnussholz sowie Esche in Naturton. 2 Do it yourself: Das umfassende Polstermöbelprogramm «Melloo» von Roderick Vos lädt dazu ein, der eigenen Kreativität freien Lauf zu lassen: Drei Sofas, vierzehn Elemente und ein dazu passender Hocker können individuell zu einer Wohnlandschaft mit Leder- oder Stoffbezug zusammengestellt werden. 3 Überzeugen mit angenehmem Sitzkomfort und einem optischen Understatement, das besonders als Solitär platziert zur Geltung kommt: Die runden Sessel und Poufs «Polo Club» fügen sich wie Satelliten im Weltraum zu einer lockeren Sitzgruppe im Wohnzimmer zusammen. 4 Geborgen wie in einem Blütenkelch fühlt man sich im «Onsa Chair» von Mauro Lipparini, der sich dank der Weichheit des Polsters und der fein justierbaren Relaxfunktion an jede Sitzposition anpasst und die richtige Unterstützung bietet. Für den «Ishino Table» des Designers Dai Sugawawa lag die Inspirationsquelle in der Natur, mutet die scheinbar schwerelos auf dem filigranen Gestell schwebende, organisch geformte Tischplatte doch wie ein von Wind und Wasser geformter Kieselstein an. Erhältlich mit einem Gestell in den Varianten Kupfer, Messing oder Bronze. 5 Aussen schlicht und elegant, innen komfortabel und bequem: Das «Joyce Cushion Bed» von Soda Design vereint minimalistisches Design mit hohem Schlafkomfort auf einem filigranen Träger in reduzierter Höhe und einem zweigeteilten Kopfteil, das Geborgenheit vermittelt. 6 Im Höhenflug: Die Kollektion «Insula» des Designer-Duos Ernst & Jense erobert den Raum mit Wandregalen in verschiedenen Ausführungen nun auch in der Höhe, während sich vormals Tische und Puff sehr bodenständig zeigten.

4

BEZUGSQUELLEN SEITE 138

WALTER KNOLL



5

WITTMANN



6

ERIK JØRGENSEN

